

Universitäten aus vier Ländern starten Online-Studienfach über globale Gesundheit

15.03.2021 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

<https://www.cih.lmu.de/activities/current/jitohealth>

Insgesamt beteiligen sich sechs Universitäten aus Brasilien, Deutschland, Mosambik und dem Kosovo an dem neuen Studienfach "Global Health Challenges and One Health".

Das Projekt „Joint Initiative for Teaching and Learning on Global Health Challenges and One Health – JITOHealth“ integriert Post-Graduierungs-Programme von sechs Universitäten in Brasilien (UFES und UFPR), Deutschland (LMU und TUM), Mosambik (UCM) und Kosovo (KAAB) im internationalen Studienfach „Global Health Challenges and One Health“, das Prinzipien des kooperativen internationalen Online-Lernens anwendet.

Trotz der Herausforderungen der Covid-19-Pandemie haben sich die beteiligten Institutionen zusammengeschlossen, um Lücken im Sektor zu schließen – wie den Mangel an geschultem Personal und kulturelle Hindernisse –, die eine Umsetzung von One Health-Initiativen erschweren. Das im Jahr 2020 gestartete „Joint Initiative for Teaching and Learning on Global Health Challenges and One Health (JITOHealth)-Projekt“ konzentriert sich auf die Überwindung dieser Probleme und fördert interdisziplinäre und kooperative Praktiken, interkulturelle Kompetenzen mit transkulturellen Erfahrungen sowie den Kontakt mit Spezialisten aus verschiedenen Ländern und Fachgebieten.

One Health folgt der Idee, dass die Gesundheit von Mensch, Tier und Umwelt voneinander abhängt. Folgerichtig setzt das Projekt auf die Zusammenarbeit von multiprofessionellen Teams und die Einbeziehung mehrerer Sektoren. Schwerpunkte sind dabei Vorbeugemaßnahmen und die Bekämpfung von Krankheiten, die sich zu Epidemien und Pandemien entwickeln können. Die Vereinten Nationen erkennen One Health als das beste Programm zur Verhinderung von Pandemien an, da rund 70% der neuen Infektionskrankheiten, die den Menschen befallen, tierischen Ursprungs sind. Das Thema wird im JITOHealth-Studienfach behandelt.

Das Studienfach „Global Health Challenges and One Health“ ist auf eine Online-Plattform verfügbar und wird zunächst Mitgliedern der sechs teilnehmenden Universitäten angeboten. Geplant ist jedoch, das Projekt in den folgenden Monaten zu erweitern. Alle Studieneinheiten wurden in Zusammenarbeit mit 44 anerkannten Experten aus 22 Institutionen in Amerika, Afrika, Europa und Asien erstellt.

Zum Nachlesen

- LMU - JITOHealth: [Studienprogramm und -plan](#) (PDF, englisch)

Quelle: DWIH São Paulo

Redaktion: 15.03.2021 von Mirjam Buse, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Brasilien, Kosovo, sonstige Länder

Themen: Bildung und Hochschulen, Lebenswissenschaften

[Zurück](#)

Weitere Informationen

